

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **93/94 (1929)**

Heft 25

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

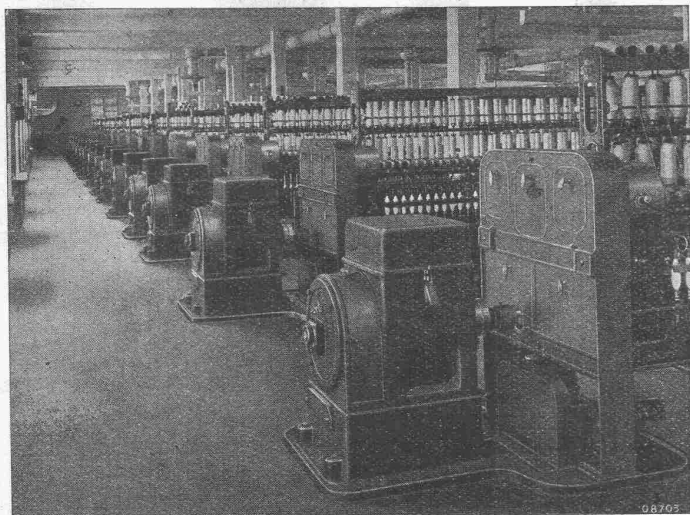
ATELIERS des CHARMILLES S.A.

GENÈVE

5 turbines hélice de 36600 cv. chacune
pour
L'USINE DE KEMBS
sur le Grand Canal d'Alsace
en collaboration avec la

STÉ ALSACIENNE DE CONSTRUCTIONS MÉCANIQUES
A MULHOUSE

B B C



Einzelantrieb von 16 Baumwollspinn-Maschinen
in der Spinnerei Ibach, Ibach-Schwyz.

Spezialantriebe für die Textilindustrie

Einzel-Antriebe von:

*Spinn- und Zwirn-Maschinen,
Fleyern, Webstühlen,
Stickmaschinen, Kalandern,
Appretur- und Färbereimaschinen*

*Elektrische Antriebe
für das Kleingewerbe*

A.G. BROWN, BOVERI & C^{IE} BADEN (SCHWEIZ)
Verkaufsbureaux: Baden, Basel, Bern, Lausanne

Die Verbesserung der Schaufensterbeleuchtung.

Die Schweizerische Kommission für Lichtwirtschaft weiss allerlei Interessantes über die von ihr in vielen Orten eingeleiteten Bestrebungen zur Verbesserung der Schaufenster-Beleuchtung zu berichten. Diese Kommission, die den Schweizerischen Gewerbeverband und verschiedene Fach- und Berufsorganisationen der elektrotechnischen Branche umfasst, hat sich die Aufgabe gestellt, die zweckmässige und wirtschaftliche Anwendung der künstlichen Beleuchtung im Interesse des Verbrauchers zu fördern. Als Erstes hat sie in einjähriger Tätigkeit das Gebiet der Schaufenster-Beleuchtung bearbeitet und in den grösseren Städten die Bildung besonderer örtlicher Kommissionen aus den interessierten Kreisen herbeigeführt. Diese Ortskommissionen haben eine lichttechnische Bewertung der vorhandenen Schaufensterbeleuchtungs-Anlagen vorgenommen, Vorträge und Ausstellungen veranstaltet und die Geschäftsleute eingehend über die vorzunehmenden Verbesserungen beraten. Solche Werbeaktionen sind vergangenes Jahr in acht Städten durchgeführt worden; einige interessante Einzelheiten seien hier besonders erwähnt:

In Basel wurde zu Vergleichszwecken eine Bewertung von 1000 Schaufenstern im Innern der Stadt vorgenommen; es ging daraus hervor, dass nur 17 % der Schaufenster eine einwandfreie Beleuchtung besaßen, während 21 % eine gute Beleuchtung mit geringen Fehlern und 62 % eine falsche Beleuchtung aufwiesen.

Schon Ende September 1928 hatten etwa 300 Schaufenster eine beleuchtungstechnische Verbesserung erfahren. Von hohem Nutzen für die Aktion erwies sich die im Gewerbemuseum durchgeführte Ausstellung, die grossen Anklang fand. Durch 22 Schaufenster wurde praktisch vorgeführt, wie die Beleuchtung oft noch ist und wie sie sein soll, um die Anziehungskraft einer Auslage zu steigern.

In Bern wurden die Geschäftsinhaber zu einer Besichtigung und fachmännischen Erklärung der Schaufenster in der Elektrizitätshalle der Saffa eingeladen.

Die schon im Herbst 1927 in Luzern begonnene Aktion zeichnet sich durch besondere Gründlichkeit aus, indem jeder Geschäftsinhaber gleichzeitig mit der Bekanntgabe des Befundes seiner Schaufenster-Beleuchtung einen Kostenvoranschlag über die vorzunehmenden Verbesserungen zugestellt erhielt. Bis Ende 1928 wurden über 1500 Schaufenster beleuchtungstechnisch bewertet; davon erwiesen sich 1262 als mangelhaft. Von diesen verbesserungsbedürftigen Anlagen waren bis Ende 1928 471 Schaufenster umgebaut, so dass nunmehr im ganzen etwa 48 % der bewerteten Schaufenster eine gute, neuzeitliche Beleuchtungsanlage besitzen.

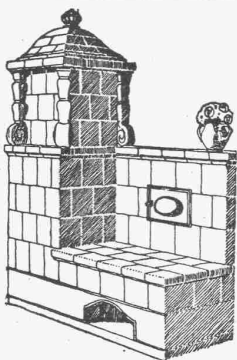
In St. Gallen waren vor der Aktion nur etwa 4,5 % der Schaufenster richtig beleuchtet. Eine weitere Taxation soll in einiger Zeit zur Ermittlung der verbesserten Anlagen wiederholt

PRIMÄR-BAHNKONTAKTLEITUNGEN

SEKUNDÄR-BAHNKONTAKTLEITUNGEN

Baumann, Koelliker & Cie., A.-G., Zürich

Bahnhofstrasse-Füsslistrasse 4



Die Zentral-Heizung

kombiniert mit Kachelofen, unser patentiertes System, ist wirtschaftlich die beste Heizart für Einfamilienhaus und Etagenwohnung.

Prima Referenzen.

FRITZ LANG & Co., ZÜRICH 3

Zentralheizungen u. sanitäre Anlagen
Manessestr. 190 Teleph. Seinau 26.83



„Moskopfsteine“ - Zement-schwemmsteine - Bimedien

überall prämiert mit den höchsten Auszeichnungen

P. MOSKOPF G. m. b. H.
Neuwied 5.



Gebr. Demuth

Telephon 170 **Baden** Telephon 170

Fabrik für

**Moderne Blechbearbeitung
Patent. gepresste Treppen
Bauschlösserei**

**Eisenkonstruktionen
Patentierete Kessel**

II. Abteilung

**Sanitäre Einrichtungen
Elektrische Boyler und
Zentralheizungen**



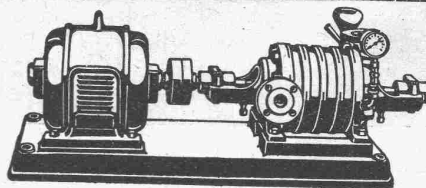
Die vollendete
Decken-
konstruktion
durch



Remy Decken u.

U-Steine aus Bimsbeton D.R.G.

Friedr. Remy Nachfolger A.G.
Neuwied a. Rh. Fernspr. 100



Centrifugalpumpen

Ventillose Kolbenpumpen

Ventil-Kolbenpumpen

Plungerpumpen bis 500 Atm.

Wassermesser System Schmid

Pelton-Turbinen

Schneckengetriebe

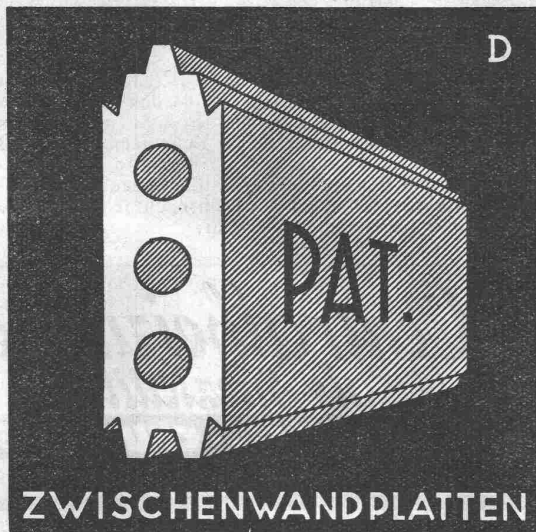
Maschinenfabrik a. d. Sihl A. Zürich

Tel.: Seinau 35.14

vorm. A. Schmid

Gegründet 1871

GIPS-UNION



ZWISCHENWANDPLATTEN
A.G. ZÜRICH

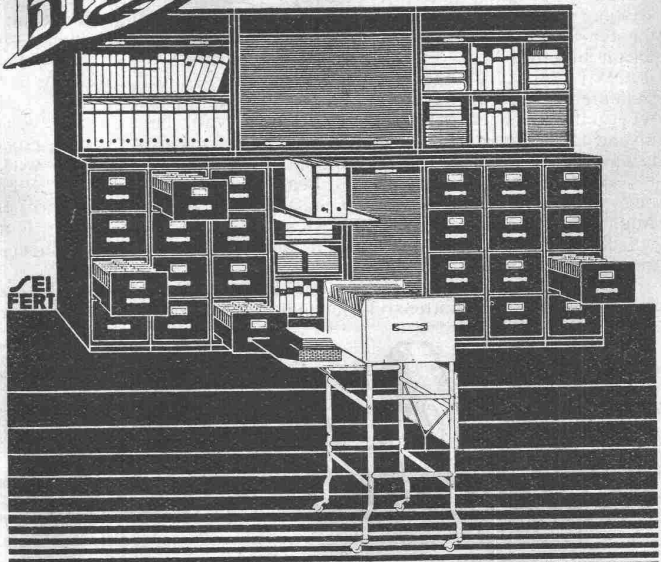


Das gute Abbeizmittel für
alte Öle und Lackfarben

**billig
einfach
radikal**
ist

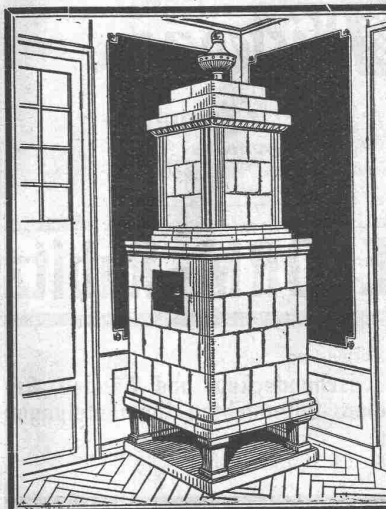
Herstellerin: **Rockenit G. m. b. H., Stuttgart**
Lackfrass wird in folgenden Packungen geliefert: Lackfrass-
Pulver in Karton von $\frac{1}{2}$, 1 kg; Dosen von 1 kg, Hobbok von 10,
25 kg; Lackfrass-Salbe in Dosen von 1, $2\frac{1}{2}$, 5, $12\frac{1}{2}$, 25 kg.

Bigla



„Bigla“-Stahlmöbel haben ein formschönes
vollendetes und sehr vornehmes Aussehen
sind unverwüstlich und mit allen prak-
tischen Neuerungen versehen. Für tadellose
Ausführung wird jede Garantie übernommen

Bigler, Spichtig & Cie, A.G. Biglen-Bern



Kachel- Ofen

in jeder
Ausführung

**Ofenfabrik
Kohler A.G.**

Mett bei Biel

AKTIVE BETEILIGUNG

Ingenieur, kaufmännisch und technisch durchgebildet, sucht
sich mit 10 bis 15 Mille an gut gehendem Geschäft aktiv zu betei-
ligen. — Offerten unter Chiffre Z. D. 1809 befördert

Rudolf Mosse, Zürich.

Mehr Isolafion!

Unsere Tuffplatten sind lt. Befund der Materialprüfungsstelle
der E.T. H. **hoch isolierend** und eignen sich daher vorzüg-
lich für **Zwischenwände und Hintermauerungen.**

TUFFSTEINWERKE A.-G., ZÜRICH
Gerbergasse 8, ZÜRICH 1

Telephon: Uto 24.31

werden. Im Gewerbemuseum wurde eine Schaufensterbeleuchtungs-Ausstellung durchgeführt, und in der Presse erschienen Sonderseiten, die ausschliesslich dieser Ausstellung gewidmet waren. Um auch das Interesse des Publikums an dieser Ausstellung zu wecken, wurde ein Preisausschreiben über die Schaufenster der Ausstellung erlassen; über 1000 Personen haben sich daran beteiligt.

Winterthur führte im November 1928 eine Beurteilung der Schaufenster durch das Publikum durch; mehr als 1000 zum Teil wertvolle, belehrende Kritiken gingen ein. Eine beleuchtungstechnische Bewertung der 110 angemeldeten Schaufenster zeigte, dass etwa die Hälfte einwandfrei und annähernd gut beleuchtet war.

In Zürich wurde die Werbeaktion schon im Herbst 1927 begonnen; es mussten etwa 400 Schaufenster begutachtet werden. Auch fanden Vorträge für die Geschäftsleute statt, ausserdem wurde eine Ausstellung von fünf Muster-Schaufenstern durchgeführt.

Um auch in den mittleren und kleineren Orten der Schweiz die neuzeitliche Schaufenster-Beleuchtung zu fördern, dehnte die

Schweizerische Kommission für Lichtwirtschaft die Werbung auf alle Orte mit über 2000 Einwohnern aus. Jeder Ladenbesitzer erhielt einen «Ratgeber für Schaufenster-Beleuchtung» kostenlos zugestellt.

Ueber die Ergebnisse dieser systematischen Lichtwerbung sei angeführt, dass über 21000 Ladenbesitzer in die Werbeaktion einbezogen wurden. Zusammenfassend darf man feststellen, dass der Ladenbesitzer zunehmend einsieht, dass das gut beleuchtete Schaufenster für ihn ein wichtiges und wirksames Propagandamittel darstellt und dass er, insbesondere seit der Schaufenster-Lichtwerbung, der Frage der richtigen Beleuchtung vermehrtes Interesse entgegenbringt, wobei er abends das Schaufenster auch über den Ladenschluss hinaus beleuchtet lässt, um für diese Zeit die erhöhte Propagandawirkung seiner Schaufenster ebenfalls auszunützen. Die Werbeaktionen wirkten belebend auf den Verkehr in den Städten, und die der Schaufenster-Beleuchtung gewidmete grössere Aufmerksamkeit macht sich im nächtlichen Strassenbilde gegenüber früher angenehm bemerkbar.

Joh. Müller Centralheizungen als Spezialität

RÜTI (ZCH) TEL. 30 • ZÜRICH 1. BELLEVUE. TEL. HOTTINGEN 324 • CHUR. TEL. 160

W für das Bauhandwerk in bewährten Qualitäten

Wurfgatter und Kistensiebe

Suter-Strehler Söhne & Co
am Löwenplatz ZÜRICH
Besichtigung zwanglos

Rauch's REFORM-Rabitz

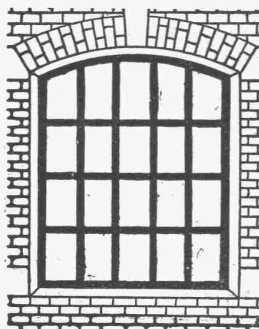
bürgt für soliden, dauerhaften Verputz an

Fassaden, Zwischendecken- und Wänden, Gewölben, Säulen, Untersichten, Ummantelungen

Normalrollen 10 × 1 m à 18 kg.

Streifen, 10 m × 15, 20, 25, 33, 40, 50 cm breit.

Reform-Rabitzwerk Bützberg (Bern).



Eiserne Fabrikfenster
Eisenkonstruktionen
Türen
Eingangstore
Gerüstträger

J. THEILER, Eisenbau, WÄDENSWIL

HANS MEYER-GEORGE

dipl. ing. E. T. H.

hat nach 12 jähriger Projektierungs- und Bauplatz-Tätigkeit in der Schweiz, Frankreich und den Vereinigten Staaten ein

Ingenieurbureau

für

Eisenbeton und Tiefbau

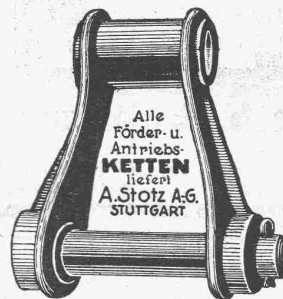
eröffnet

Eisenbeton in Hoch- und Tiefbau

Schwere Fundament- und Wasserarbeiten

Berechnungen, Kostenvoranschläge, Gutachten, Bauleitungen

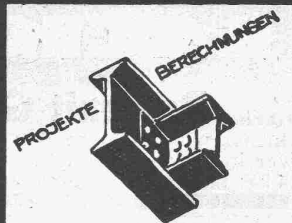
Zürich, Streulistr. 73 / Tel.: Limmat 45.46



Generalvertretung und Fabriklager für die Schweiz:
AMSLER & Co., FEUERTHALEN

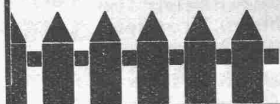
Aus dem Nachlass eines Architekten zu verkaufen:

Architektonische Werke,
Schweiz. Bauzeitungen und andere Zeitschriften über Architektur. ANGST-FREY, Sophienstrasse 9, ZÜRICH 7.



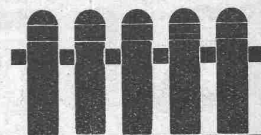
EISEN KONSTRUKTION

KITTLOSE
GLASBEDACHUNGEN
BAU- & KUNST-
SCHLOSSERARBEITEN
**GEBR. TUCHSCHMID
FRAUENFELD**



Wetterfeste Holzzäune

ZAUNFABRIK BONSTETTEN A.-G., Bonstetten b. Zch.



Fredenhagen



FÖRDERBÄNDER

ermöglichen grösste Lohnersparnis und Leistungssteigerung im Baugewerbe.

PEZIALAUSFÜHRUNG für Kies, Betongemisch, Säcke etc.

*Referenzen aus der Baubranche.
Kataloge etc. auf Wunsch.*

**Wilhelm Fredenhagen
Offenbach am Main**



**für Bedachungen
und Isolierungen**

grau, glatt und
grün schiefer besandet.
Muster gratis.

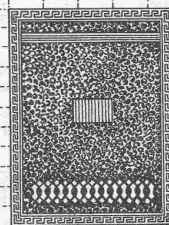
20jährige Bewährung

W. Frick-Glass

Asphalt- und Teerprodukte
ALTSTETTEN-ZÜRICH
Telephon: UTO 50.64

Jul. Hädrich

Eisenkonstruktionen
Zürich Werdg. 13
Telephon 5. 2550



Spezialfabrik für
Briefkasten Anlagen
Kataloge zu Diensten

Erfindungs-Patente
Marken-Muster-
& Modell-Schutz in u. a. Ausland
H. KIRCHHOFFER vormals
Bourry-Séguin & Co., ZÜRICH
1880

HOTEL
Habis-Royal
Bahnhofplatz
ZÜRICH

Restaurant
Sitzungszimmer

HOLZBAU



LOCHER & CIE ZÜRICH

Euböolith-Böden

garantiert bestbewährter
fugenloser Bodenbelag für
Fabriken, Schulen, Kranken-
häuser und Bureaux. **Tel.: 3.35**
Euböolithwerke A.-G., Ollon



Bedachungen
Aussere Wandverkleidungen
Innenbau
Installations- und Druckrohre
Autogaragen

Inspektorenstelle

(Dauerstelle) offen für

Architekten, Baubeflissenen

welche zufolge ihrer künstlerischen und praktischen Veranlagung in der Lage sind, auf dem Gebiete des Plakatwesens und seinen technischen Einrichtungen mit Erfolg tätig zu sein. Bewerber, womöglich mit Erfahrung im Verkehr mit Behörden und Sprachkenntnissen sind ersucht, ihre Offerten unter Beilage einer Photo und Angabe der Gehaltsansprüche, Referenzen zu richten an die

Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Zürich.

SPERRHOLZPLATTEN

Zur Vermeidung des Nachtrocknens und Risigwerdens von Holzfüllungen in Türen, Tüfen, Decken etc. verwenden Sie nur prima trockenverleimte Sperrholzplatten aus der

FABRIK VON AD. AESCHLMANN IN MEILEN.

Muster und Preise zu Diensten.

Gesucht

von hervorragendem Unternehmen der Baumaterialien-Branche

ERSTKLASSIGE REISENDE

für die deutsche und welsche Schweiz. — Nur bestqualifizierte Bewerber mit entsprechenden Zeugnissen und Referenzen wollen sich unter Angabe ihrer Ansprüche melden unter Chiffre R. 2355 Z. an

Publitas, Zürich.

Ingenieur

-Architekt

Oesterreicher, 26 Jahre alt, derzeit in Deutschland tätig, sucht entwicklungsfähige Stellung im Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau. Reiche Praxis für Industrie und Geschäftshausbauten, Bauleitungen. — Eilangebote erbeten unter Chiffre K. 819 L. an

Keller Annoncen, Luzern.

PATENTE

Muster und Marken überall durch
J. AUMUND, ZÜRICH
Ing. und Patentanwalt
Stampfenbachstr. 34
Tel.: H. 03.79 Gegr. 1895

Gesucht tüchtiger

Zeichner-Architekt

für Architekturbureau in Lausanne. — Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Chiffre J. H. 52248 C. an die
Schweizer Annoncen A.-G., Lausanne.

Stelle-Ausschreibung

Bei der Städtischen Wasserversorgung Winterthur ist die neugeschaffene Stelle eines

Tiefbautechnikers

(Besoldungsstufe VI, Jahresgehalt Fr. 5050.— bis 7250.— und Pensionsberechtigung) zu besetzen. Bewerber mit abgeschlossenem Bildungsgang als Tiefbautechniker wollen ihre Anmeldung, begleitet von einer kurzen Lebensbeschreibung und von Zeugnisabschriften, an die unterzeichnete Amtsstelle, die gewünschtenfalls weitere Auskunft erteilt, bis zum **3. Juli ds. J.** richten. Persönliche Vorstellung soll nur auf spezielle Einladung hin erfolgen.

Winterthur, den 11. Juni 1929.

Verwaltung der städt. Wasserversorgung.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt

junger INGENIEUR

Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen und Zeugniskopien an
KANTONSINGENIEUR OBWALDEN, SARNEN.

Stellen - Ausschreibung

Zufolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird die Stelle des

Adjunkten des Kantonsbaumeisters

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Gehalt nach der X. Besoldungsklasse Fr. 7620.— bis 10,740.—, Pensionsberechtigung. Bewerbungen sind mit Angabe der Personalien, des Bildungsganges, der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bis zum **29. Juni 1929** an die **Baudirektion des Kantons Zürich, Kaspar Escherhaus, Zürich 1**, zu richten.

Baudirektion des Kantons Zürich:
MAURER.

Für grösseren Krankenhaus-Neubau in der Innerschweiz

BAUFÜHRER gesucht.

Offerten mit Zeugnissen und Gehalts-Ansprüchen unter Chiffre Z. N. 1856 befördert

Rudolf Mosse, Zürich.

S.T.S.

Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: Selnu 5426 — Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

- 207 *Ingenieur* pour calcul de grosses machines électriques, De préférence Suisse français. France.
- 446 Jung. *Tiefbau-Techniker*, gut. Zeichn. f. Bureau. Zürich.
- 495 *Maschinen-Techn.* m. Mechanikerlehre. Masch.-Fabr. Zentralschw.
- 497 *Heizungs-Ingenieur* u. jung. *Heizungs-Techniker*. Kt. Bern.
- 499 *Energ. Techniker* mit langj. Erf. auf Apparate-, Masch.- u. Rohrleitungs-Montage. Franz. Bedingung, Engl. od. Span. erw. Zürich.
- 501 Selbst. *Heizungs-Techniker*. Schweizerfirma franz. Riviera.
- 503 *Technicien* ayant prat. 4 à 5 ans des appareils de broyage, concassage, manutention comme chef de planche. Grd. Entrepr. France
- 507 *Ingenieur-mécanicien* dipl. pour bur. d'études dans Sté. Française de constructions mécaniques. Français indisp. France.
- 509 *Textil-Ingenieur* als Experte in Spinnereien und Webereien, zu Neuerungen an Webstühlen, Instandhaltung usw. Zürich.
- 511 *Ingenieur* ou *Technicien* comme associé compétent p. remettre en route usine de limes. Centre de la France.
- 515 *Eisenkonstruktions-Techniker* für Werkstattzeichn. D.-Schweiz.
- 672 *Eisenbeton-Ingenieur* mit Praxis. Eisenbetonfirma Wien.
- 680 *Architekt*, ev. *Bauzeichn.* m. Prax. Sofort. Arch.-B. Inner-Schweiz.
- 706 *Technicien-Archit.* p. bur. et chantiers. Bur. d'arch. bords du Léman.

CONCOURS D'ARCHITECTURE

La Société immobilière de la paroisse protestante nationale de Landeron-Combes, met au concours, entre les architectes établis dans le canton de Neuchâtel,

l'étude des plans de construction d'un nouveau temple au Landeron.

Le programme de concours et les documents annexes peuvent être réclamés par écrit, contre versement préalable, ou remboursement d'une somme de frs. 10.— à Mr. Ed. Quartier la Tente, pasteur au Landeron.

Fermeture du concours: le 7 septembre 1929.

Bau - Ausschreibung.

Die Kreistelegraphendirektion IV, Zürich, eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer

250 resp. 300 mm Zementrohrleitung in Altstetten-Zürich von der Güterstrasse via Bahnhofstr./Badenerstr. bis zur Förrlibuckstr. und von der Bahnhofstr. durch die Poststr. nach der Telefonzentrale.

Grabenaushub in Fahrbahn, Trottoir u. Wiesland	ca. 720 lfm
Schachtaushub	ca. 210 m ³
Stamfbeton P. 200	ca. 75 m ³
Armierter Beton P. 300	ca. 15 m ³
Verputz wasserdicht	ca. 280 m ²
Verlegen v. arm. Vianini-Röhren Ø 250 u. 300 mm	720 lfm

Reflektanten für die Ausführung dieser Arbeiten belieben sich bei der Kreistelegraphendirektion IV in Zürich, Brandschenkestr. 25, I. Stock, Zimmer 31, zu melden, wo die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben mit der Überschrift „Rohranlage Altstetten“ sind verschlossen bis 6. Juli a. c. an die unterzeichnete Amtsstelle einzusenden.

Kreistelegraphendirektion IV, Zürich:
KAESER.

**Hartschotter
Teerbitumen-Makadam
Kies, Sand, Steinmehl
Kalkkies und Sand
Künstliche Pflastersteine „Salva“**

liefern

ALTMANN & CO., WEESEN

Produktion 1928: 35 000 Tonnen

Telephon: 17

- 708 Erf. *Hochbau-Techniker* f. Werkpl. Sof. Arch.-B. Nähe Bern (S.I.A.).
- 712 Bon *technicien-géomètre* au cour. tous trav. Valais. Place stable.
- 738 Jung. *Bauingenieur* mit Praxis in Eisen- u. Eisenbetonkonstr. f. gut besch. Schweiz. Schweiz. Bureau n. Shanghai (Fabrikbauten, Verladequai usw.). Beteiligung später ev. möglich. Eintritt rasch mögl.
- 772 *Hochbautechniker-Zeichner* f. Bureau tätig. Arch.-Bur. Zürich.
- 784 Jung. *Hochbautechniker-Zeichner*. Arch.-Bureau Zürich.
- 786 Jung. *Ingenieur* oder *Tiefbautechniker* für Projekte. Bern.
- 788 *Eisenbeton-Ingenieur*, m. guter Praxis, zur Vertretung des Chefs, vorläufig f. 2—3 Monate. Ing.-Bureau Zentralschweiz.
- 790 *Architekt* m. guter Praxis, gewandt. Zeichner. Arch.-Bur. Zürich.
- 792 *Hochbautechniker*, gewandter Zeichner. Arch.-Bureau Zürich.
- 796 *Dessinateur-architecte*, capable. Bur. d'arch. Vaud. Place stable.
- 798 Jung. *Hochbauzeichner* od. *Architekt* m. einiger Praxis f. zeichnerische Arbeiten. Arch.-Bureau Zürich.
- 800 Jung. *Bauführer*. Sofort. Arch.-Bureau, Höhenkurort Graubünden.
- 802 *Hochbautechniker* oder *Architekt*, erstkl. Kraft, f. Baupläne und Bauleitung eines grösseren Gebäudes. Deutsch und Französisch. Mögl. sofort. Arch.-Bureau Berner Jura.
- 804 *Jung. Bau-Techniker* ev. jung. Archt. Sofort. Arch.-B. Ostschweiz.
- 806 *Hochbau-Techniker*. Arch.-Bureau Innere Schweiz.
- 808 *Eisenbeton-Ingenieur* od. erf. Techniker (Bureau) m. längerer Tätigkeit in Ing.-Bureau. Dauerstelle. Ing.-Bur. Deutsche Schweiz.
- 810 Selbst. *Eisenbeton-Zeichner*. Sofort. Ing.-Bureau Zürich.
- 812 Selbst. *Architekt* od. *Hochbautechniker* mit erstklass. Ausweisen für Bureau und Bau. 1. August. Arch.-Bureau Zürich.
- 814 Jung. *Hochbau-Techniker* f. Planbearbeit. Arch.-B. Kt. St. Gallen.

Städtische Werke Baden.

Die durch den Tod des Hrn. Direktor Diebold frei gewordene Stellung des

Leiters der Städtischen Werke Baden

wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Die Städtischen Werke bestehen in den zwei Elektrizitätswerken „Kappelerhof“ und „Aue“ mit zugehöriger Verteilungsanlage, im Gaswerk und im Wasserwerk (Quell- und Grundwasser-Versorgung).

Dem Direktor liegt im Rahmen des Organisationsstatuts die technische, kaufmännische und administrative Leitung dieser Anlagen ob, desgleichen die Projektierung von Erweiterungen und Ergänzungen.

Verlangt werden gute allgemeine Bildung, mit Erfolg abgeschlossenes, elektrotechnisches Studium, Erfahrungen im Betrieb elektrischer Anlagen und im Bau von solchen, Vertrautheit mit dem Tarifwesen, Gewandtheit im Verkehr mit Personal und Publikum. Sehr erwünscht sind Kenntnisse und Erfahrungen im Gas- und Wasserfach.

Der Beitritt zur Beamtenpensionskasse ist obligatorisch. Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Betätigung und mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 10. Juli dem Stadtmannamt Baden einreichen.

Gemeinderat Baden.

Gemeinde Moutier Ausschreibung.

Die Gemeinde Moutier schreibt die Arbeiten zur
Erstellung eines neuen Alignementsplanes der Gemeinde

zur Vergebung aus.

Für alle Auskünfte wende man sich an die Gemeindeschreiberei, an die auch die Angebote bis spätestens 15. Juli nächsthin vorgelegt einzureichen sind.

Für Reisekosten wird keine Entschädigung gewährt.

Moutier, den 14. Juni 1929.

Der Gemeinderat.

Schweiz. Sprengstoff A.-G. Cheddite u. Dynamit

Telephon Nr. 1.82

Bureau: LIESTAL

Telegr.-Adr.: Cheddite Liestal

Fabriken in Isleten (Kanton Uri) und Liestal

liefert zu günstigen Bedingungen

Gelatine Telsit stärkster Sicherheitssprengstoff

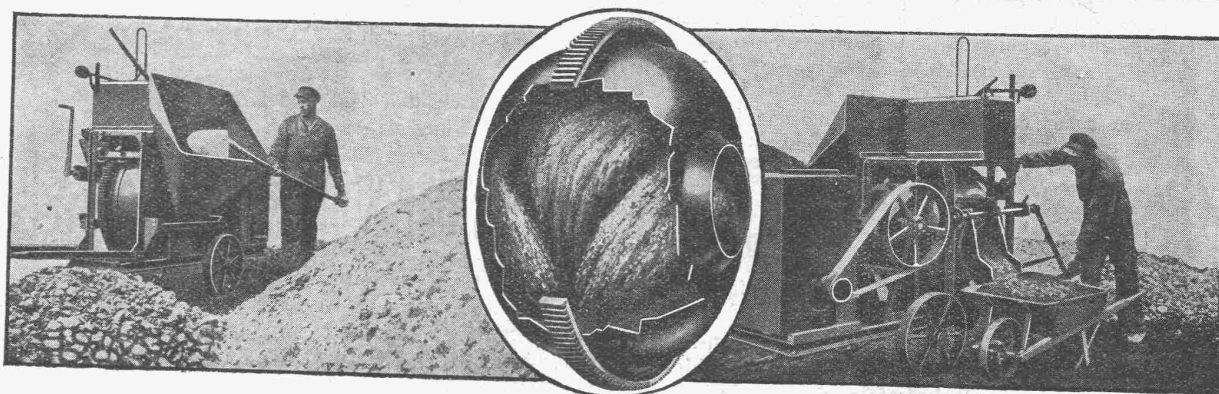
Cheddite und Gelatine Cheddite geeignetste Sicherheitssprengstoffe für Steinbrüche

Dynamite und Sprenggelatine

sowie prima kupferne Sprengkapseln, Zündschnüre und Kapselzangen.

Unternehmer!

Die Zeit der teuren Mischer ist vorbei



Für Fr. 1790.- erhalten Sie den weltbekannten fahrbaren **FRIMO-MISCHER**, 150 Liter Trommelfüllung mit unzerstörbarer S. M. Stahltrommel **inklusive 3 PS Benzinmotor**, für deren Güte tausende von betriebssicheren Anlagen Ihnen die beste Garantie geben. Auf Wunsch unverbindliche kostenlose Vorführung auf Ihrem Bauplatz.

Albert Storrer, Baumaschinen, Zürich

Walchestrasse 34 - Tel.: Limmat 21.04

Vertrieb der grössten Spezial-Baumaschinenfabrik des Kontinents

Spezialbeton A.-G.  Kunststeinwerke

Staad (St. Gallen) - Telephon Nr. 34

Montierbare Eisenbeton-Sprossenfenster und -Oberlichter

für Fabriken, Kühlräume, Schlachthäuser, Gewächshäuser
sind unverwüstlich im Dampf-, Feucht- und Säurebetrieb.

In einem grossen Feucht- und Säuredampfbetrieb waren unsere aus Spezialbeton hergestellten, montierbaren Oberlichter nach 5 Jahren vollständig intakt, während doppelt emaillierte und verbleite Eisenkonstruktionen bereits nach 3 1/2 Jahren schon Rostansätze zeigten.

Qualitäts-Produkte I

Qualitäts-Produkte I